

Modellrechnung Verbandsumlage 1

Höhe der Verbandsumlage
nach Einwohnerzahl zu verteilen:
nach Teilnehmermerstunden zu verteilen

122.500 €
24.500 € 20%
98.000 € 80%

2006	TN Std.*	Einwohner**	Umlage fix	Umlage nach TN-Std	Umlage gesamt	alter Modus***	Veränderung
Augustdorf	5.425	9.933	3.051	5.479	8.530	11.251,61	-2.721,68
Lage	38.997	36.134	11.100	39.385	50.485	65.047,51	-14.562,38
Leopoldshöhe	20.701	16.246	4.991	20.907	25.897	22.809,50	3.087,81
Oerlinghausen	31.912	17.443	5.358	32.229	37.588	23.391,38	14.196,25
	97.034	79.756	24.500	98.000	122.500	122.500,00	-

*Stand: 31.12.2004

**Stand: 30.06.2005

*** Tats. Umlage in 2004

Modellrechnung Verbandsumlage 2

Höhe der Verbandsumlage
nach Einwohnerzahl zu verteilen:
nach Teilnehmermerstunden zu verteilen

122.500 €
36.750 € 30%
85.750 € 70%

2006	TN Std.*	Einwohner**	Umlage fix	Umlage nach TN-Std	Umlage gesamt	alter Modus***	Veränderung
Augustdorf	5.425	9.933	4.577	4.794	9.371	11.251,61	-1.880,86
Lage	38.997	36.134	16.650	34.462	51.112	65.047,51	-13.935,59
Leopoldshöhe	20.701	16.246	7.486	18.293	25.779	22.809,50	2.969,74
Oerlinghausen	31.912	17.443	8.037	28.201	36.238	23.391,38	12.846,71
	97.034	79.756	36.750	85.750	122.500	122.500,00	-

*Stand: 31.12.2004

**Stand: 30.06.2005

*** Tats. Umlage in 2004

Modellrechnung Verbandsumlage 3

122.500 €
49.000 €
73.500 €

Höhe der Verbandsumlage
nach Einwohnerzahl zu verteilen:
nach Teilnehmermerstunden zu verteilen

2006	TN Std.*	Einwohner**	Umlage fix	Umlage nach TN-Std	Umlage gesamt	alter Modus***	Veränderung
Augustdorf	5.425	9.933	6.103	4.109	10.212	11.251,61	-1.040,05
Lage	38.997	36.134	22.200	29.539	51.739	65.047,51	-13.308,80
Leopoldshöhe	20.701	16.246	9.981	15.680	25.661	22.809,50	2.851,68
Oerlinghausen	31.912	17.443	10.717	24.172	34.889	23.391,38	11.497,17
	97.034	79.756	49.000	73.500	122.500	122.500,00	-

*Stand: 31.12.2004

**Stand: 30.06.2005

*** Tats. Umlage in 2004

Modellrechnung Verbandsumlage 4

122.500 €
61.250 €
61.250 €

Höhe der Verbandsumlage
nach Einwohnerzahl zu verteilen:
nach Teilnehmermerstunden zu verteilen

2006	TN Std.*	Einwohner**	Umlage fix	Umlage nach TN-Std	Umlage gesamt	alter Modus***	Veränderung
Augustdorf	5.425	9.933	7.628	3.424	11.052	11.251,61	-199,24
Lage	38.997	36.134	27.750	24.616	52.366	65.047,51	-12.682,01
Leopoldshöhe	20.701	16.246	12.476	13.067	25.543	22.809,50	2.733,61
Oerlinghausen	31.912	17.443	13.396	20.143	33.539	23.391,38	10.147,63
	97.034	79.756	61.250	61.250	122.500	122.500,00	-

*Stand: 31.12.2004

**Stand: 30.06.2005

*** Tats. Umlage in 2004

Modellrechnung Verbandsumlage 5

Höhe der Verbandsumlage
nach Einwohnerzahl zu verteilen:
nach Teilnehmerstunden zu verteilen

122.500 €	
122.500 €	100%
- €	0%

2006	TN Std.*	Einwohner**	Umlage fix	Umlage nach TN-Std	Umlage gesamt	alter Modus***	Veränderung
Augustdorf	5.425	9.933	15.256	-	15.256	11.251,61	4.004,83
Lage	38.997	36.134	55.499	-	55.499	65.047,51	-9.548,05
Leopoldshöhe	20.701	16.246	24.953	-	24.953	22.809,50	2.143,29
Oerlinghausen	31.912	17.443	26.791	-	26.791	23.391,38	3.399,93
	97.034	79.756	122.500	-	122.500	122.500,00	-

*Stand: 31.12.2004

**Stand: 30.06.2005

*** Tats. Umlage in 2004

Einnahmen des Zweckverbands

Der VHS-Zweckverband Lippe-West finanziert sich im Wesentlichen durch

- die Verbandsumlage,
- Landeszuweisungen sowie
- aus Entgelten.

Wir haben im Rahmen unserer Prüfung die Entwicklung dieser Einnahmen im Zeitvergleich dargestellt und die einzelnen Finanzierungsquellen interkommunal verglichen.

Verbandsumlage

Soweit der Finanzbedarf der VHS nicht durch die Entgelte der Nutzer(innen) und die Gewährung von Landeszuweisungen gedeckt wird, finanziert sich die VHS durch Umlagen ihrer Mitgliedskommunen.

Das GkG empfiehlt in § 19 Abs. 1, dass die Umlage in der Regel nach dem Verhältnis des Nutzens bemessen werden soll, den die einzelnen Verbandsmitglieder in der Regel aus der Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes ziehen.

Die Verbandsumlage hat sich im Prüfungszeitraum wie folgt entwickelt:

Entwicklung der Verbandsumlage				
Jahr	2001	2002	2003	2004
Betrag in Euro	118.544	114.213	122.500	122.500
Bereinigte Ausgaben im Verwaltungshaushalt	1.541.553	1.562.653	1.156.961	965.226
Anteil an bereinigten Ausgaben in Prozent	7,7	7,3	10,6	12,7

Die Verbandsumlage ist im Prüfungszeitraum leicht um 3.956 € gestiegen. Ihr Anteil an den (absolut um rd. 576 Tausend € gesunkenen) be-

reinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt ist jedoch um rund fünf Prozent gestiegen.

Feststellung

Die VHS Lippe-West konnte die Umlage im Prüfungszeitraum nahezu stabil halten.

Empfehlung

Wir empfehlen der VHS Lippe-West die Erhebung der Verbandsumlage nach dem bisherigen Konzept dahin gehend zu überprüfen, ob eine sachgerechtere Kostenverteilung möglich ist. So wird die Höhe der Verbandsumlage bislang neben dem 50prozentigen Anteil nach Einwohner(innen) nach der Zahl der durchgeführten Unterrichtsstunden in den einzelnen Orten erhoben.

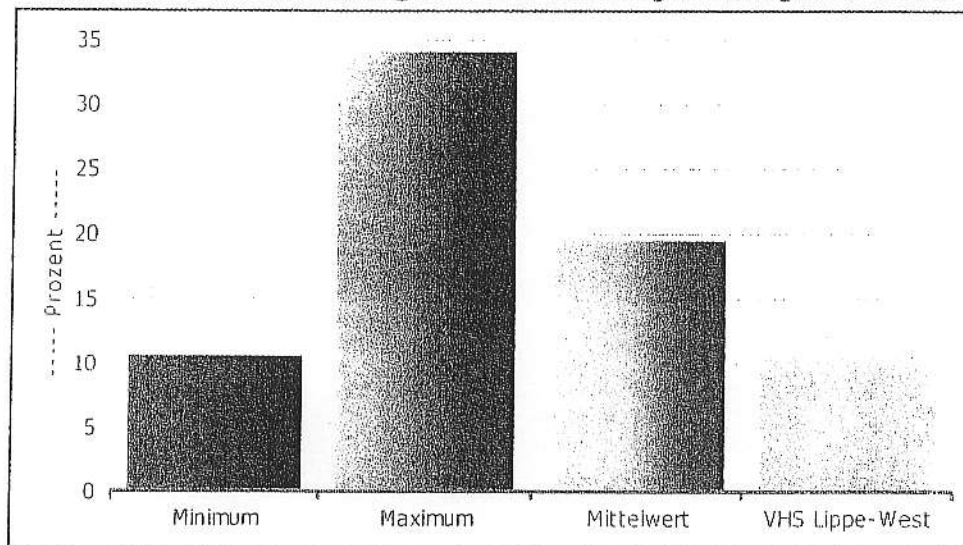
Sachgerechter ist nach Einschätzung der GPA NRW eine Erhebung nach Teilnehmerstunden. Danach wird nach Abzug eines Fixbetrages, der sich nach der Zahl der Einwohner(innen) der einzelnen Kommunen richtet, der andere (größere) Teil der Umlage nach der Zahl der Teilnehmerstunden festgelegt. Jede Kommune zahlt bei diesem Modell (nach dem Fixbetrag) nur für die von ihren Bewohner(innen) wahrgenommen Unterrichtsstunden. Die Daten stehen in der Regel durch die persönliche Anmeldung der Teilnehmer(innen) zur Verfügung und können mit den meisten VHS-Verwaltungsprogrammen ausgewertet werden.

Nach dem bisherigen Berechnungsmodus zahlt eine Kommune für die Durchführung einer Unterrichtsstunde, auch wenn nur Teilnehmer(innen) aus den Nachbarkommunen teilgenommen haben.

Darstellung im interkommunalen Vergleich

Den Anteil der Verbandsumlage an den bereinigten Ausgaben stellen wir nun in den interkommunalen Vergleich. Wir beziehen uns auch hier auf das Vergleichsjahr 2003 und vergleichen die VHS Lippe-West mit VHS-Zweckverbänden, die auch Auftragsmaßnahmen durchführen und sich somit über den WbG-Bereich hinaus Einnahmenquellen erschließen.

Anteil der Verbandsumlage an den bereinigten Ausgaben 2003



Der von der VHS Lippe-West erreichte Wert bildet mit 10,6 Prozent den Minimalwert. Der Mittelwert der geprüften VHS-Zweckverbände liegt bei 19,4 Prozent, der Maximalwert bei 34,0 Prozent.

Feststellung

Die VHS Lippe-West finanziert sich nur zu 10,6 Prozent über die Verbandsumlage und bildet damit im interkommunalen Vergleich den niedrigsten Wert der bisher geprüften VHS-Zweckverbände.